



# Bilanzpressekonferenz Geschäftsjahr 2020/21

16. Dezember 2021

# Highlights

Geschäftsjahr 2020/21

---



- Konzernergebnis über Vorjahresniveau: 325,3 Mio. Euro
  - Solide operative Performance
  - Unbare Einmaleffekte durch Wertaufholungen bei in der Vergangenheit wertgeminderten erneuerbaren Kraftwerksgesellschaften (DE, AL)
- Endgültiger Ausstieg aus der Stromerzeugung aus Kohle
  - Verkauf der 49 %-Beteiligung am Kraftwerk Walsum 10
- Umfassendes Investitionsprogramm für die nächsten Jahre
  - Jährliche Investitionen von bis zu 500 Mio. Euro
  - Netze, erneuerbare Erzeugung und Trinkwasser
- Dividendenvorschlag: 0,52 Euro je Aktie (Vorjahr: 0,49 Euro)

## WE'VE HAD OUR SCIENCE-BASED TARGET APPROVED



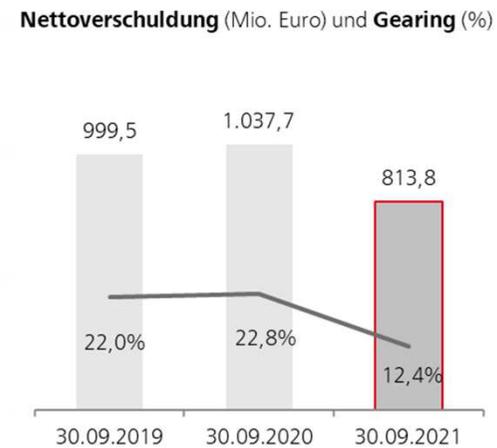
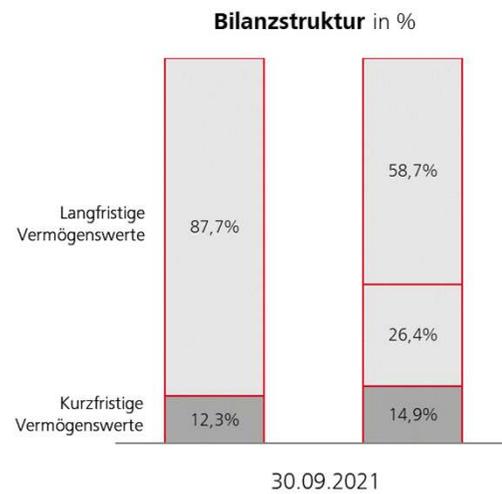
- Science Based Targets der EVN
  - Neue Klimaschutzziele geben Reduktionspfad für CO<sub>2</sub>-Emissionen vor
  - Wissenschaftsbasierte Ziele gemäß Pariser Klimaabkommen
- EVN Wasser erhält als erste EVN Konzerngesellschaft die Zertifizierung „CO<sub>2</sub>-neutral“

# EBITDA-Entwicklung je Segment



Segment	GJ 2020/21 Mio. EUR	+/- %	Anmerkung
Erzeugung	262,5	–	Gestiegene Stromproduktion und höhere Strompreise; Wertaufholungen bei at Equity einbezogenen Unternehmen; Einmaleffekte im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Walsum 10
Energie	188,6	–	Energieabsatz witterungsbedingt über Vorjahresniveau; Einmaleffekte im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Walsum 10; höherer Ergebnisbeitrag der EVN KG
Netze	237,3	18,7	Positive Mengen- und Preiseffekte
Südosteuropa	139,0	1,7	Witterungsbedingter Anstieg bei Netz- und Energieabsatz; steigende Energiebeschaffungskosten
Umwelt	64,0	–	Positive Entwicklung im internationalen Projektgeschäft

# Solide Bilanzstruktur, geringe Nettoverschuldung



→ Nettoverschuldung konstant um rund 1 Mrd. Euro

# Neue konzernweite Ausbauziele für erneuerbare Energie bis 2030

---



- Windkraft um 350 MW auf 750 MW
- Photovoltaik um 300 MW
- Projekte jeweils in den Kernmärkten der EVN

# Investitionsschwerpunkt Netzinfrastuktur



- Erneuerbare Energiezukunft und E-Mobilität als Investitionstreiber
- Hälfte der jährlichen Investitionen für Netzinfrastuktur in Niederösterreich
- Planmäßiger Smart Meter Roll-Out: bis Jahresende werden 500.000 Zähler getauscht sein

# Qualitätsanbieter für verlässliche Trinkwasserversorgung

---



- Weiterer Ausbau überregionaler Transportleitungen
  - Projekte im Wald- und Weinviertel (zB Krems bis Zwettl)
  - Reaktion auf stetig steigenden Trinkwasserabsatz
- Bau der 5. Naturfilteranlage in Carnuntum verläuft plangemäß
  - Geplante Inbetriebnahme: Anfang 2022



- Baufortschritt bei Großprojekt in Kuwait
  - Trotz coronabedingter Lockdowns und Reisebeschränkungen
- 14 Projekte in Planung und Errichtung
  - Anlagen für Trinkwasser- und Abwasserentsorgung sowie thermische Klärschlammverwertung
  - Deutschland, Polen, Litauen, Rumänien, Bahrain, Kuwait

## Ausblick für 2021/22

---



- Konzernergebnis 2021/22 in einer Bandbreite von etwa 200 bis 240 Mio. Euro erwartet
  - Stärkere oder länger anhaltende Verwerfungen auf den Energiemärkten könnten das erwartete Ergebnis jedoch negativ beeinflussen.

---

→ Segmentergebnisse im Geschäftsjahr 2020/21

# Geschäftsentwicklung

Geschäftsjahr 2020/21



	<b>GJ 2020/21</b>	+/-
	Mio. Euro	%
Umsatzerlöse	2.394,9	13,6
<b>EBITDA</b>	836,5	41,7
Abschreibungen	-337,7	-13,8
Effekte aus Werthaltigkeitsprüfungen	-112,4	-
<b>EBIT</b>	386,4	41,5
Finanzergebnis	-20,0	-26,4
<b>Konzernergebnis</b>	325,3	62,9

## → Umsatzanstieg

- Zuwächse im Netzbetrieb, in Südosteuropa und im internationalen Projektgeschäft

## → Konzernergebnis über Vorjahresniveau

- Wertaufholungen bei in der Vergangenheit wertgeminderten at Equity einbezogenen Unternehmen (Verbund Innkraftwerke; Wasserkraftwerk Ashta in Albanien)
- Operative Ergebnisverbesserung sowie positive Bewertungseffekte bei der EVN KG
- Baubeginn beim Abwasserprojekt in Kuwait

# Energie



<b>Energieverkauf an Endkunden</b>	GJ 2020/21 GWh	+/- %
Strom	8.717	3,0
Erdgas	5.259	8,7
Wärme	2.342	10,9

<b>Finanzkennzahlen</b>	GJ 2020/21 Mio. Euro	+/- %
Umsatz	311,4	-18,8
EBITDA	188,6	-
EBIT	166,6	-

→ Energieabsatz über Vorjahresniveau

- Kühlere Witterung und Nachfragenormalisierung nach coronabedingtem Rückgang

→ EBITDA und EBIT über Vorjahresniveau

- Ergebnisverbesserung bei der EVN KG
- Einmaleffekte im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Walsum 10

# Erzeugung



	GJ 2020/21	+/-
	GWh	%
<b>Stromerzeugung</b>		
Summe	3.314	7,5
davon erneuerbare Energie	1.921	1,7
davon thermische Energie	1.393	16,6

	GJ 2020/21	+/-
	Mio. Euro	%
<b>Finanzkennzahlen</b>		
Umsatz	329,3	12,0
EBITDA	262,5	-
EBIT	182,2	-

- Stromerzeugung über Vorjahresniveau
  - Höheres Wasserdargebot
  - Gestiegene thermische Erzeugung
  
- EBITDA und EBIT über Vorjahresniveau
  - Einmaleffekte im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Walsum 10
  - Wertaufholungen bei in der Vergangenheit wertgeminderten at Equity einbezogenen Unternehmen (Verbund Innkraftwerke; Wasserkraftwerk Ashta in Albanien)

# Netze



	GJ 2020/21	+/-
<b>Netzabsatz</b>	GWh	%
Strom	8.789	4,5
Erdgas <sup>1)</sup>	15.871	6,0

	GJ 2020/21	+/-
<b>Finanzkennzahlen</b>	Mio. Euro	%
Umsatz	553,8	6,9
EBITDA	237,3	18,7
EBIT	94,8	36,3

→ Höherer Strom- und Erdgas-Netzabsatz

- Kühlere Witterung und Nachfragenormalisierung nach coronabedingtem Rückgang

→ EBITDA und EBIT über Vorjahresniveau

- Mengen- und Preiseffekte (Erhöhung der Netznutzungsentgelte durch E-Control per 1. Jänner 2021 zum Ausgleich von Mengenschwankungen in Vorperioden)

1) Inklusive Netzabsatz an EVN Kraftwerke

<b>Energiewirtschaftliche Kennzahlen</b>	GJ 2020/21 GWh	+/- %
Stromproduktion	386	-3,3
Netzabsatz Strom	14.468	5,3
Stromverkauf an Endkunden	11.490	1,2
Wärmeverkauf an Endkunden	203	5,8

<b>Finanzkennzahlen</b>	GJ 2020/21 Mio. Euro	+/- %
Umsatz	1.048,1	14,9
EBITDA	139,0	1,7
EBIT	65,0	-1,6

- Temperaturbedingter Anstieg im Netz- und Energieabsatz
  - Erholung der coronabedingt gedämpften Nachfrage als zusätzlicher positiver Faktor
  
- EBITDA über Vorjahresniveau, EBIT unter Vorjahr
  - Gestiegene Beschaffungskosten

	GJ 2020/21	+/-
<b>Finanzkennzahlen</b>	Mio. Euro	%
Umsatz	405,5	94,8
EBITDA	64,0	-
EBIT	26,5	-
Finanzergebnis	-10,1	-71,6
Ergebnis vor Ertragsteuern	16,4	-

→ EBITDA, EBIT und Ergebnis vor Ertragsteuern über Vorjahresniveau  
 – Positive Entwicklungen im internationalen Projektgeschäft

# Disclaimer



---

Certain statements made in this presentation may constitute „Forward-Looking Statements“ within the meaning of the U.S. federal securities law. Forward-looking information is subject to various known and unknown risks and uncertainties. These include statements concerning our expectations and other statements that are not historical facts.

The Company believes any such statements are based on reasonable assumptions and reflect the judgement of EVN’s management based on factors currently known by it.

No assurance can be given that these forward-looking statements will prove accurate and correct, or that anticipated, projected future results will be achieved.

For additional information regarding risks, investors are referred to EVN’s latest Annual report.